

Startseite  
Einstellungen  
    Allgemein  
    Rufumleitungen  
    Voicemail  
    Instant  
    Messaging  
    Oberfläche  
Ruflisten  
    Entgangene  
    Anrufe  
    Angenommene  
    Anrufe  
    Gewählte  
    Nummern  
Telefonbuch  
    Suchen  
    Verwalten  
    Importieren  
    Exportieren  
Aufzeichnungen  
Fax  
Hilfe im Web  
Ausloggen

# IPTAM<sup>®</sup> PBX

## Ihre IP Telefonanlage

**Die IPTAM<sup>®</sup> PBX bietet Ihnen die Möglichkeit, die Flexibilität der IP Telefonie mit der Qualität und Sicherheit des ISDN zu verbinden.**

**Innerhalb weniger Minuten machen Sie aus einem herkömmlichen PC eine IP Telefonanlage für Ihr Unternehmen.**

### So einfach kann der Einstieg in die IP Telefonie sein:

- Statten Sie einen PC mit einer oder mehreren ISDN Karten, je nach Anzahl Ihrer ISDN Anschlüsse aus. Falls Sie nur die Internet-Telefonie nutzen, benötigen Sie keine ISDN Karte in Ihrer IP-Telefonanlage.
- Legen Sie die CD der IPTAM<sup>®</sup> IP Telefonanlage ein und wählen Sie „Installieren“.
- nach ca. 30 Minuten ist Ihre neue Telefonanlage einsatzbereit. Loggen Sie sich über ihren Web Browser ein und richten Ihren ISDN Anschluss, Ihren Internet-Telefonanschluss und Ihre Anwender ein.
- Lassen Sie Ihre Anwender Ihre Anrufweiterleitung, Voicemail und Voicemail Benachrichtigung, Ruflisten, und ihr persönliches Telefonbuch ebenfalls über den Web Browser konfigurieren und ihren Anwesenheitsstatus über Instant Messaging signalisieren.

### Die IPTAM<sup>®</sup> IP Telefonanlage bietet ihnen Investitionsschutz durch Standardkonformität

- Sie unterstützt alle gängigen SIP Telefone (RFC 3261).
- Sie benötigt keine spezielle Hardware sondern läuft auf Standard PC Hardware mit marktüblichen ISDN Karten für Basis- und Primärmultiplexanschlüsse sowie mit externen ISDN Gateways.
- Sie können interne ISDN Anschlüsse realisieren, über die Sie ihre vorhandenen ISDN Endgeräte und Telefonanlage weiter betreiben können.
- Neben dem ISDN können Sie auch das Internet benutzen, um externe Telefonate zu führen.
- Sie verwendet Open Source Software, die mit einem anwendungsspezifischen Administrationsprogramm erweitert wurde.
- Die Installations-CD enthält die komplette Software inklusive Betriebssystem. Sie benötigen keine zusätzlichen Softwarelizenzen.

### Die Anlage wächst mit Ihrem Unternehmen

- Sie erhalten die IPTAM<sup>®</sup> PBX als Produkt für 10, 20, 50, 100 oder 500 Anwender sowie als IPTAM<sup>®</sup> PBX Open für eine unbegrenzte Anzahl Teilnehmer. Alle Versionen besitzen die gleichen Leistungsmerkmale.
- Die Anzahl der einsetzbaren ISDN Karten wird lediglich durch die eingesetzte PC Hardware beschränkt.

## System

Einstellungen  
Verschlüsselung  
Backup  
Update  
Neu starten /  
Beenden

## IP-Netzwerk

Interfaces  
Routing  
DNS  
Mail  
NTP  
SIP/RTP  
DHCP-Server  
IM-Server  
TFTP-Server

## TK-Anlage

Einstellungen  
ISDN / GSM  
SIP-Provider  
SIP-Gateways  
Vernetzung  
LCR  
Berechtigungen  
Anwender  
Wartemusik  
Verbindungsdaten

## Dienste

Zentrale  
Rufnummern  
Ein/Durchwahl  
Konferenzen  
Aufzeichnung  
Nummernplan  
Voicemail  
TAPI  
Telefonbuch  
Kurzahlen

## Rufverteilung

Rufübernahme  
Klingelgruppen  
Sprachmenues  
Warteschlangen  
Nach Quelle  
Umleitungen  
Klingeltöne  
Durchsagen  
Sperrern

## Fax

Einstellungen  
Vorgaben  
Nebenstellen  
Status

## Telefone

Einstellungen  
Hot Desking  
Schablonen  
Übersicht  
Firmware  
Provisionieren

## Diagnose

ISDN / GSM  
SIP Registry  
SIP-Provider

## Leistungsmerkmale

### ISDN GSM

- Einsatz an ISDN Anlagenanschlüssen und ISDN Mehrgeräteanschlüssen
- Unterstützung von ISDN Karten mit ein bis vier Primärmultiplexanschlüssen (je 30 Sprachkanäle)
- Unterstützung von ISDN Karten mit ein bis acht Basisanschlüssen (je 2 Sprachkanäle) für Mehrgeräteanschlüsse und Anlagenanschlüsse (abhängig von den eingesetzten ISDN Karten)
- Unterstützung externer ISDN- und GSM Gateways
- Rufumleitung in der Vermittlungsstelle bei Anlagen- und Mehrgeräteanschlüssen (Call Deflection und Partial Rerouting)

### IP Telefonie

- SIP Proxy zur Unterstützung aller gängiger SIP Telefone nach RFC 3261
- Bereitstellung der Uhrzeit für SIP Telefone über das NTP Protokoll nach RFC 1305
- Verwendung der Sprachcodecs G.711a und G.711u für maximale Sprachqualität
- Gateway Funktion zwischen ISDN und SIP Telefonen

### Internet-Telefonie

- Registrierung bei SIP Providern zur Nutzung der Internet-Telefonie
- Auswahl des Telefonanschlusses für abgehende Gespräche (ISDN oder Internet) per Ziffer zur Amtsholung oder per Defaulteinstellung
- Anzeige der eigenen ISDN Rufnummer bei Gesprächen, die über das Internet geführt werden (SIP Trunking, SIP für Telefonanlagen)
- Unterstützung von durchwahlfähigen SIP Anschlüssen (SIP-DDI)
- Bandbreitenbeschränkung für Internet-Telefonate mit Überlauf in das ISDN
- Quality of Service über TOS/Diffserv
- Ausfallerkennung von SIP Providern mit automatischer Umschaltung auf ISDN für abgehende Anrufe

### Least Cost Routing (LCR)

- Automatische Wahl des kostengünstigsten Wegs bei abgehenden Gesprächen zwischen Internet-Telefonie und ISDN
- Wahl zwischen den verschiedenen SIP Providern und dem ISDN
- Verwendung von Call-by-Call möglich

### CTI

- TAPI Schnittstelle zur Integration in Ihre Microsoft Umgebung
- Wählen aus Telefonbüchern (z.B. Microsoft Outlook)
- Anzeige von ankommenden Rufen mit Hintergrund-Informationen aus Ihren bestehenden Datenbanken (z.B. PhoneSuite)

### Instant Messaging

- Instant Messaging Server für Kurznachrichten (Chat) und Signalisierung des Anwesenheitsstatus der Anwender
- Steuerung der Rufumleitung anhand des Instant Messaging Status

## System

Einstellungen  
Verschlüsselung  
Backup  
Update  
Neu starten /  
Beenden

## IP-Netzwerk

Interfaces  
Routing  
DNS  
Mail  
NTP  
SIP/RTP  
DHCP-Server  
IM-Server  
TFTP-Server

## TK-Anlage

Einstellungen  
ISDN / GSM  
SIP-Provider  
SIP-Gateways  
Vernetzung  
LCR  
Berechtigungen  
Anwender  
Wartemusik  
Verbindungsdaten

## Dienste

Zentrale  
Rufnummern  
Ein/Durchwahl  
Konferenzen  
Aufzeichnung  
Nummernplan  
Voicemail  
TAPI  
Telefonbuch  
Kurzahlen

## Rufverteilung

Rufübernahme  
Klingelgruppen  
Sprachmenües  
Warteschlangen  
Nach Quelle  
Umleitungen  
Klingeltöne  
Durchsagen  
Sperrern

## Fax

Einstellungen  
Vorgaben  
Nebenstellen  
Status

## Telefone

Einstellungen  
Hot Desking  
Schablonen  
Übersicht  
Firmware  
Provisionieren

## Diagnose

ISDN / GSM  
SIP Registry  
SIP-Provider

## Leistungsmerkmale (Fortsetzung)

### Konferenzserver

- Einwahlkonferenzen über integrierten Konferenzserver
- Konferenzräume können für Zeiträume vorkonfiguriert werden

### Fax-Server

- Je Nebenstelle eine eigene Fax-Nebenstelle oder eigenständiges Fax
- Aus dem öffentlichen Netz empfangene Faxe werden an konfigurierbare e-Mail Adressen als PDF versendet.
- Senden von Faxen durch geeignete Druckertreiber für alle üblichen Betriebssysteme (MS Windows, Mac, Unix)
- E-Mail zu Fax Funktion

### Endgeräteunterstützung

- Zentrale Konfiguration von SIP Telefonen der Hersteller Aastra, Gigaset, Snom, Tiptel und Yealink
- Zentrale Verteilung von Firmware für die eingesetzten SIP Telefone
- Steuerung von TK-Anlagenfunktion wie Umleitung, Telefonbuch, Voicemail, etc. über die Softtasten der Telefone
- Konfiguration von Zielwahl und Besetztlampenfeld
- Hot Desking
- Unterscheidbare Klingeltöne (intern, extern, aus Warteschlange etc.)
- Rufumleitung mit einem Knopfdruck
- Zweitanruf

### Interne ISDN Anschlüsse

- Realisierung interner ISDN Anschlüsse als Anlagenanschlüsse oder Mehrgeräteanschlüsse zur Anbindung vorhandener ISDN Geräte und Telefonanlagen
- Einbindung der internen ISDN Anschlüsse als Nebenstellen an der IPTAM® PBX oder direkte Verbindung zum öffentlichen Netz
- Nutzung der Internet-Telefonie auch für Geräte am internen ISDN Anschluss möglich (Gateway Funktion)

### Voicemail

- Konfigurierbare Eintsellung für eigene Anrufbeantworter für jeden Anwender der Telefonanlage oder zentraler Anrufbeantworter
- Abfrage des Anrufbeantworters vom lokalen SIP Telefon, per Fernabfrage oder über die Web-Oberfläche der IPTAM® PBX
- E-Mail Benachrichtigung über neue Nachrichten, die Nachricht kann als Soundfile im Anhang der Nachricht übertragen werden.

### Rufverteilung

- Klingelgruppen fassen mehrere Nebenstellen unter einer Rufnummer zusammen. Weiterleitung für Nichterreichbarkeit und Besetzt zu anderen Nebenstellen, Sprachmenüs oder Warteschlangen.
- Aufbau von Sprachmenüs, die auch verschachtelt werden können
- Warteschlangen zur Verteilung eingehender Anrufe an Ihre Agenten. Weiterleitung bei Überschreitung von konfigurierbaren Limits (Wartezeit, Anzahl Anrufer)

## System

Einstellungen  
Verschlüsselung  
Backup  
Update  
Neu starten /  
Beenden

## IP-Netzwerk

Interfaces  
Routing  
DNS  
Mail  
NTP  
SIP/RTP  
DHCP-Server  
IM-Server  
TFTP-Server

## TK-Anlage

Einstellungen  
ISDN / GSM  
SIP-Provider  
SIP-Gateways  
Vernetzung  
LCR  
Berechtigungen  
Anwender  
Wartemusik  
Verbindungsdaten

## Dienste

Zentrale  
Rufnummern  
Ein/Durchwahl  
Konferenzen  
Aufzeichnung  
Nummernplan  
Voicemail  
TAPI  
Telefonbuch  
Kurzwahlen

## Rufverteilung

Rufübernahme  
Klingelgruppen  
Sprachmenues  
Warteschlangen  
Nach Quelle  
Umleitungen  
Klingeltöne  
Durchsagen  
Sperrern

## Fax

Einstellungen  
Vorgaben  
Nebenstellen  
Status

## Telefone

Einstellungen  
Hot Desking  
Schablonen  
Übersicht  
Firmware  
Provisionieren

## Diagnose

ISDN / GSM  
SIP Registry  
SIP-Provider

## Leistungsmerkmale (Fortsetzung)

### Rufumleitung

- Rufumleitung zu Voicemail, zu anderem Teilnehmer oder zu externer Rufnummer über die Browser Oberfläche oder Telefon konfigurierbar
- Permanente Rufumleitung, Rufumleitung bei Nichterreichbarkeit und Rufumleitung bei Besetzt getrennt einstellbar
- Zurückleiten bei externen Umleitungen, wenn dort keine Anrufannahme erfolgt.
- Rufumleitung bei Anrufern ohne Rufnummer
- Bitte-Nicht-Stören Funktion (Chef-Sekretärin Funktion)
- Selektive Rufumleitung unbekannter Anrufer zur Voicemail
- Einstellbarer Zweitanruf
- Optionale Aktivierung der Rufumleitung nach einem konfigurierbaren Zeitplan

### Standortvernetzung

- Verbinden Sie Ihre Standorte über IP mit Hilfe des InterAsterisk Exchange Protokolls (IAX)
- Anrufe zwischen den Standorten erfolgen über eine Kennziffer und die Nebenstelle
- Leistungsmerkmale wie Anzeige des Namens und Rückruf bei Besetzt funktionieren auch zwischen den Standorten

### Allgemeine Leistungsmerkmale

- Nebenstelle als Zentrale für Anlagenanschlüsse (ISDN oder SIP-DDI) konfigurierbar
- Übernahmegruppen mit Presence-Signalisierung am Telefon und Pickup Funktion, Privacy-Option zur Unterdrückung der Statusanzeige
- Rufübernahme (Pickup) bei Klingelgruppen und Warteschlangen
- Rückfall zum Vermittelnden bei Gesprächsübergabe
- Unterstützung von Videotelefonie
- Durchsagemöglichkeit
- Rufnummernunterdrückung bei abgehenden Anrufen permanent oder fallweise einstellbar
- Einstellbare Anzeige der Absenderrufnummer bei abgehenden Anrufen (Clip No Screening)
- Konfigurierbare Berechtigungsklassen für abgehende Anrufe
- Anruflisten für entgangene Anrufe, angenommene Anrufe und gewählte Rufnummern
- Unternehmenstelefonbuch und Individuelles Telefonbuch für externe Rufnummern mit Suchfunktion
- Import und Export von Telefonbüchern als CSV-Datei
- Anzeige des Namens statt der Rufnummer bei Anrufen von Teilnehmern die im Telefonbuch eingetragen sind
- Wählen von Rufnummern aus den Anruflisten und aus dem Telefonbuch über die Web-Oberfläche
- Anrufweiterleitung für eingehende Gespräche als Anrufweiterleitung im Netz (Call Deflection / Partial Rerouting) konfigurierbar.

## System

Einstellungen  
Verschlüsselung  
Backup  
Update  
Neu starten /  
Beenden

## IP-Netzwerk

Interfaces  
Routing  
DNS  
Mail  
NTP  
SIP/RTP  
DHCP-Server  
IM-Server  
TFTP-Server

## TK-Anlage

Einstellungen  
ISDN / GSM  
SIP-Provider  
SIP-Gateways  
Vernetzung  
LCR  
Berechtigungen  
Anwender  
Wartemusik  
Verbindungsdaten

## Dienste

Zentrale  
Rufnummern  
Ein/Durchwahl  
Konferenzen  
Aufzeichnung  
Nummernplan  
Voicemail  
TAPI  
Telefonbuch  
Kurzwahlen

## Rufverteilung

Rufübernahme  
Klingelgruppen  
Sprachmenues  
Warteschlangen  
Nach Quelle  
Umleitungen  
Klingeltöne  
Durchsagen  
Sperrern

## Fax

Einstellungen  
Vorgaben  
Nebenstellen  
Status

## Telefone

Einstellungen  
Hot Desking  
Schablonen  
Übersicht  
Firmware  
Provisionieren

## Diagnose

ISDN / GSM  
SIP Registry  
SIP-Provider

## Leistungsmerkmale (Fortsetzung)

### Allgemeine Leistungsmerkmale (Fortsetzung)

- Gleichzeitige Anmeldung und Rufannahme eines Teilnehmers an mehreren Endgeräten möglich (Mehrfachregistrierung)
- T.38 Pass Through zur Fax-Übertragung über SIP Provider
- GEMA-freie Wartemusik
- Einspielen von Wartemusik über die Web-Oberfläche
- Rückruf bei Besetzt für interne Teilnehmer
- Rückruf bei Nichterreichbarkeit
- Einwahl in die Telefonanlage von extern zur Einstellung von Rufumleitungen und zur Voicemail Abfrage
- Durchwahl durch die Telefonanlage
- Bereitstellen der Verbindungsdaten zum Download über die Web-Oberfläche als CSV-Datei
- Aufzeichnen von Telefonaten über die Web-Oberfläche oder über Tastenfunktion steuerbar
- Eingebaute Diagnosefunktionen für alle wesentlichen Funktionen der Anlage
- Überwachung der Anlage per Nagios
- Automatische Erstellung von Backups aller Konfigurationsdaten

### Preise

IPTAM® PBX 5	kostenlos zum Download
IPTAM® PBX 10	€ 222,50
IPTAM® PBX 20	€ 367,50
IPTAM® PBX 50	€ 667,50
IPTAM® PBX 100	€ 952,50
IPTAM® PBX 500	€ 1923,00
IPTAM® PBX Open	€ 5248,00

alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.